

FRIEDENSGETET

an der Zufahrt zur Air Base Ramstein
am Hiroshima-Gedenktag, 4. Aug. 2007

Begrüßung

DH

Lied: Sonne der Gerechtigkeit (46)

Eingangsgebet

Wir sind beieinander zum Gebet,
weil wir vor Feindschaft, Gewalt und Krieg in der Welt nicht
resignieren wollen;
weil wir in uns der Angst, Qual und Not der Betroffenen nicht
verschließen können;
weil wir nichts von einer selbstgerechten Anklage gegen die
Verantwortlichen halten.
Wir beten,
weil wir damit tun, was Jesus tat,
weil wir damit Anteil bekommen an seiner Freiheit, seiner Hoffnung
und seinem Vertrauen,
dem Vertrauen zu Gott, der der Vater aller Menschen und Geschöpfe
ist. Amen.

WK

Die Kraniche der Sadako.

DH

Lied: Meine engen Grenzen (40)

Bibel: Micha 4, 3 +4

WK

Gebet

WK

Vater unser im Himmel,

Du bist der Vater aller Menschen, darum sind sie alle, die nahen und
die fern unsere Schwestern und Brüder. Ihr Leiden ist auch unser
Leiden. Lass uns gute Geschwister sein für alle, die in Angst vor
Gewalt und Krieg leben.

Herr, erhöhe uns.

Geheiligt werde dein Name

Andere Namen verlangen Respekt: Großmächte und Weltfirmen, die
Freiheit der Starken und die Interessen der Gewinner. Dein Name
steht für die Liebe zu den Verlierern und für den Frieden mit allen. Lass
uns deinem Namen Ehre machen, dass Liebe und Frieden voran

kommen.

Herr, erhöhe uns

Dein Reich komme

Die Mächtigen unserer Tage wollen mit Drohen, Gewalt, Terror und
Krieg ihre Herrschaft aufrichten. Lehre uns, ihnen zu widersprechen
und zu widerstehen, damit Hungerige satt, Kranke geheilt und
jedermann in Frieden leben kann.

Herr, erhöhe uns

Dein Wille geschehe

Jesus hat uns mit seinem guten Wort und seiner Liebe gezeigt, was
dein Ziel mit der Welt ist. Gib uns die Kraft ihm zu folgen, dass Angst
und Not der Gequälten ein Ende findet.

Herr, erhöhe uns.

Unser täglich Brot gib uns heute

Herr, wir danken dir dafür, dass wir Hunger und bittere Not nicht
kennen. Aber wir haben und verbrauchen viel mehr, als nötig wäre.
Vielen Menschen fehlt oft das Nötigste. Erst ein gerechter Ausgleich
und weltweite Solidarität wird Frieden schaffen. Lass uns umkehren
und den Weg dafür freimachen.

Herr, erhöhe uns.

Vergib uns unsere Schuld, wie wir vergeben unseren Schuldigern

Nur in unserer Kultur hat der Mensch seine Allmachtsansprüche über
deine Schöpfung so unvergleichlich verwirklicht. Die Katastrophe von
Hiroshima zeigt uns das. Vergib uns die Schuld, in die auch wir
verflochten sind. Hilf uns die Erinnerung an die Opfer dieses Irrwegs
wach zu halten, damit wir ihn verlassen können.

Herr, erhöhe uns.

Führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Übel

Unsere Versuchung ist es, die uns Menschen gesetzten Grenzen nicht
zu erkennen. Sie bedeuten nicht Enge, sondern Schutz vor unserer
Maßlosigkeit. Schenke uns Vernunft und Phantasie, umzukehren und
den Weg in eine Zukunft im Frieden zu finden.

Herr, erhöhe uns.

Amen.

Lied: Vertraut den neuen Wegen (56)

Ansagen

DH

Segen

DH/WK

Gott sei dir nahe in allem, was dir begegnet . . .

